

B:T

1 Ein heller Kopf
 2 für die Expo
 3 ANNELOISE ZWEZ
 4 Die Leitung der Expo.01 hat
 L 5 mit Martin Heller eine gute
 6 Wahl getroffen. Der 47jährige
 L 7 Kunsthistoriker ist fleissig,
 L 8 kompetent und zuverlässig.
 L 9 Fast ist Pipilotti Rists Nach-
 L 10 satz im neuen Katalog ein
 L 11 Kommentar: «Das Dilemma
 L 12 der meisten Utopisten: Prag-
 L 13 matiker sind besser organi-
 14 siert.»

in ihrem neuen Ausstellungskatalog

15 Martin Heller hat das Mu-
 16 seum für Gestaltung in Zürich
 L 17 mit anspruchsvollen Ausstel-
 L 18 lungen zu nationaler Bedeu-
 19 tung geführt, indem er gestal-
 L 20 terisch und gesellschaftlich
 21 aktuelle Themen miteinander
 22 verquicke. Das ist sein inhalt-
 L 23 licher und organisatorischer
 L 24 Leistungsausweis. Die
 L 25 Schweizer Kulturschaffenden
 26 werden auch mit ihm mit von
 27 der Partie sein.

28 Aber er ist keine emotionell
 29 mitreissende Identifikationsfi-
 L 30 gur wie Pipilotti Rist. Zwar
 31 schreckt auch er vor populä-
 L 32 ren Themen nicht zurück,
 33 doch sein Intellekt ist scharf,
 34 sein analytisches Denken auf
 35 kritische Differenzierung an-
 36 gelegt. Da wird seziert, nicht
 37 auf den Wolken diskutiert. Pi-
 L 38 pilotti Rists zerbrochener
 L 39 Traum einer Expo der Ge-
 40 fühle ist seine Sache nicht.

41 Heller wird Rists Ideen - so-
 42 weit sie greifbar sind - enga-
 43 giert inszenieren. Aber als von
 44 den 70er Jahren geprägter In-
 L 45 tellektueller wird er darüber
 46 hin/inhaltliche Marksteine set-
 47 zen, die der Schweiz nicht nur
 L 48 schmeicheln. Ob Pipilotti
 L 49 Rists Kritiker die schillernde
 L 50 Videokünstlerin nicht eines

Taus

